

# I.61

Gott, ich und die anderen

## Kinder denken über den Begriff „Vertrauen“ nach – Wem kann ich vertrauen? Was kann ich glauben?

Vanessa Heise



Was bedeutet es, jemandem zu vertrauen? Was passiert, wenn das Vertrauen missbraucht wird? Kann man in (aktuellen) Krisenzeiten einander noch vertrauen? Diese und weitere Fragen zum Thema „Vertrauen“ werden in dieser Unterrichtseinheit mit den Schülerinnen und Schülern behandelt. Dabei sollen sich die Kinder mit ihrem persönlichen Verständnis von Vertrauen auseinandersetzen. Außerdem wird hinterfragt, wie der Glaube an Gott uns helfen kann, auch in Krisenzeiten Vertrauen und Zuversicht zu entwickeln bzw. zu bewahren.

---

### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufen:</b>	3 und 4
<b>Dauer:</b>	ca. 5 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Gemeinschaft erfahren, das Zusammenleben gestalten
<b>Thematische Bereiche:</b>	Vertrauen, Gottvertrauen, Umgang mit Krisen, Resilienz
<b>Medien:</b>	Arbeitsblätter, Texte, Bilder
<b>Zusatzmaterial:</b>	farbige Bildkarten <b>M 13</b>

---

## Auf einen Blick

### Legende:

AB: Arbeitsblatt; AL: (Bastel-)Anleitung, BD: Bilder, BK: Bildkarten; TX: Text



Alternative/Differenzierung



Hinweis/Tipp



Impuls/Gespräch

### 1. Stunde

**Thema:** Was bedeutet es, zu vertrauen?

**Einstieg:** Die SuS gehen zu zweit zusammen und führen eine Vertrauensübung durch: Kind A bekommt die Augen verbunden und wird behutsam von Kind B durch das Klassenzimmer/den Flur usw. geführt. Nach ein paar Minuten werden die Rollen getauscht. Anschließend kommen die SuS im Sitzkreis zusammen und reflektieren die Übung:

- *Wie hast du dich in den verschiedenen Rollen gefühlt?*
- *Was fiel dir schwer? Was war für dich wichtig?*
- *Konntest du deinem Partner / deiner Partnerin vertrauen?*
- *Wem kannst du in deinem Umfeld vertrauen?*

**Hauptteil:** **Was bedeutet Vertrauen für dich?** / Die SuS schreiben auf, was für sie Vertrauen bedeutet und wem sie vertrauen können.

**Abschluss:** Besprechen der Ergebnisse und Festhalten der Schlüsselbegriffe auf einem Plakat.

**Benötigt:** ggf. 1 Tuch/Augenbinde pro Paar, 1 großer Bogen Tonpapier

### 2. Stunde

**Thema:** Du hast mein Vertrauen missbraucht!

**Einstieg:** Die SuS wiederholen die Schlüsselbegriffe aus der vorherigen Stunde.

M 2 (TX)

**Du hast mein Vertrauen missbraucht!** / Der Text wird vorgelesen und im Anschluss besprochen:

- *Wie haben sich die einzelnen Kinder in der Geschichte gefühlt?*
- *Kannst du die Gefühle nachvollziehen?*
- *Hast du auch schon einmal eine ähnliche Situation erlebt?*

**Hauptteil:**

Die SuS gehen in Kleingruppen zusammen und üben ein kleines Rollenspiel zum Thema der Stunde ein. Hier geht es hauptsächlich um die Gefühle der dargestellten Personen.

Tipp: Zuvor kann gemeinsam besprochen werden, wie man Gefühle darstellen kann (z. B. durch Körpersprache).

Die SuS können in ihren Gruppen auch kurze Dialoge aufschreiben.

## Was bedeutet Vertrauen für dich?

M 1



### Aufgaben:

1. Was bedeutet Vertrauen für dich? Schreibe es mit einem roten Stift um das Herz herum.
2. Wem kannst du vertrauen? Schreibe es mit einem grünen Stift in das Herz.



Vertrauen

## Vertrauen in Gott

**M 5**

**Aufgabe:** Denke an eine Situation in deinem Leben, in der du Angst hattest oder dich unsicher fühltest:

- Wie konntest du in dieser Situation Vertrauen in Gott haben?
- Wer oder was hat dir geholfen, nicht aufzugeben?



Schreibe es zwischen die Hände:



## Vertrauen, auch wenn es schwierig wird

M 8

Vertrauen heißt, auch dann an Gott zu glauben, wenn es schwierig wird.

### Beispiele:

- Wenn du in der Schule etwas nicht verstehst.
- Wenn ein lieber Mensch krank ist.
- Wenn du traurig bist und dich allein fühlst.



**Aufgabe:** Überlege, wie man auch in schwierigen Situationen an Gott glauben und ihm vertrauen kann. Schreibe deine Gedanken in die Gedankenblase.

